

**Niederschrift
über die 41. Sitzung des Kultur- und Sportausschusses**

Sitzung am :	Donnerstag, den 04.10.2018
Sitzungsort:	Rathaus, Zimmer 154 b

Beginn: 16:30 Uhr **Ende:** 20:00 Uhr

Anwesenheit:

Name

Vorsitzender

Herr Bürgermeister Zenner

Stimmberechtigtes Mitglied

Herr Ingo Eckardt
Herr Christian Erdmann
Herr Hansgünter Fleischer
Herr Daniel Herold
Herr Prof. Dr. Lutz Kowalzik
Frau Petra Rank
Herr Jörg Schmidt

Beratendes Mitglied

Frau Nadine Aßmann zeitweise anwesend
Herr Dr. Lutz Behrens
Herr Stefan Fraas
Herr Dietrich Kelterer
Frau Cornelia Meinel
Herr Volker Rudert
Frau Renate Wünsche

Stellvertretendes Mitglied

Herr Klaus Gerber Vertretung für Herrn Frank Thieme
Herr Sven Gerbeth Vertretung für Herrn Rico Kusche

Abwesende:

Name

Stimmberechtigtes Mitglied

Herr Rico Kusche entschuldigt
Herr Frank Thieme entschuldigt - krank

Beratendes Mitglied

Herr Thomas Joram

unentschuldigt

Mitglieder der Verwaltung

Name	Funktion	Anwesenheitsgrund
Herr Bley	Leiter Festhalle/Parktheater	zu allen TOP
Frau Göbel	FBL Finanzverwaltung	zu allen TOP
Frau Fischer	Direktorin Kulturbetrieb	zu allen TOP

weitere Sitzungsteilnehmer

Name	Anwesenheitsgrund
Herr Köbrisch, HKMS	TOP 1 bis TOP 7.2.
Vertreter der Presse	TOP 1 bis 4

Tagesordnung -öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
 - 1.1. Tagesordnung
 - 1.2. Niederschrift über den öffentlichen Teil der 39. Sitzung des Kultur- und Sportausschusses am 09.08.2018
 - 1.3. Beantwortung von Anfragen
 - 1.4. Informationen des Bürgermeisters
2. Vorstellung des HH-Planentwurfes 2019 und Diskussion
3. Beschlussfassung
 - 3.1. Neue Eintrittspreise für Gastspiele des Puppentheaters
Drucksachenummer 877/2018
4. Anfragen (§ 21 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)

1. Eröffnung der Sitzung

Die 41. Sitzung des Kultur- und Sportausschusses wird durch die Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit von Herrn Zenner, Bürgermeister GBI eröffnet und geleitet.

Für die Mitunterzeichnung der Niederschrift über den öffentlichen und nichtöffentlichen Teil werden Herr Stadtrat Prof. Dr. Lutz Kowalzik, Fraktion CDU und Herr Stadtrat Christian Erdmann, Fraktion SPD/Grüne vorgeschlagen und bestätigt.

1.1. Tagesordnung

Zur Tagesordnung erfolgt keine Diskussion.

1.2. Niederschrift über den öffentlichen Teil der 39. Sitzung des Kultur- und Sportausschusses am 09.08.2018

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der 39. Sitzung des Kultur- und Sportausschusses am 09.08.2018 wird bestätigt.

1.3. Beantwortung von Anfragen

Es waren keine Anfragen offen.

1.4. Informationen des Bürgermeisters

Es werden keine Informationen durch Herrn Bürgermeister Zenner gegeben.

2. Vorstellung des HH-Planentwurfes 2019 und Diskussion

Herr Bürgermeister Zenner begrüßt Frau Göbel, Fachbereichsleiterin Finanzverwaltung. Frau Göbel, Fachbereichsleiterin Finanzverwaltung, erläutert den Ausschussmitgliedern den Haushaltsplanentwurf 2019. Es wird weiterhin eine verpflichtende Konsolidierung notwendig sein. Zum Vorjahr wird es keine Veränderungen geben, freiwillige Leistungen der Stadt werden nicht eingeschränkt. Zusätzlich eingestellte Mittel sind z. B. 25.000 Euro für den Umzug zum Spitzenfest, 20.000 Euro für die Lotto Ladies Tour und 35.000 Euro für die Erstellung der Sportentwicklungsplanung. Auch der Theaterzuschuss bleibt in gleicher Höhe eingestellt. Herr Bürgermeister Zenner bedankt sich bei Frau Göbel.

Herr Stadtrat Prof. Dr. Lutz Kowalzik, Fraktion CDU, merkt an, dass bezüglich der Theaterfinanzierung, der e.o.plauen Stiftung und des zusätzlichen Finanzbedarfes für die Museumspädagogik Anträge durch die Fraktion gestellt werden.

Herr Stadtrat Ingo Eckardt, Fraktion CDU, fragt bezüglich des Zuschusses für den Festumzug an, ob der Dachverband Stadtmarketing personell in der Lage ist, den Umzug zu organisieren.

Herr Bürgermeister Zenner antwortet, dass dies angefragt und beantwortet wird.

Herr Stadtrat Sven Gerbeth, Fraktion FDP/Initiative und auch Herr Dr. Lutz Behrens, sachkundiger Einwohner, merken an, dass bezüglich der Kulturraumumlage der Vogtlandkreis mehr in die Pflicht genommen werden muss.

Frau Göbel, Fachbereichsleiterin Finanzverwaltung, wird im nichtöffentlichen Teil noch Ausführungen dazu machen.

Frau Göbel, Fachbereichsleiterin Finanzverwaltung, informiert weiterhin über die geplanten Invest- und Baumaßnahmen.

Geplant ist u.a. die Erneuerung der Zuschauersitze im Parktheater. Ebenso die Chlorgasanlage im Stadtbad. Für die Dreifeldhalle sind für den Planungsbeginn 340.000 Euro eingeplant. Die Fertigstellung der Planung ist für 2020 vorgesehen und die Realisierung soll 2021 erfolgen. Weiterhin sind Zuschüsse für die Technik im Theater geplant.

In der mittelfristigen Planung sind das Museumsdepot, die Turnhalle der A. Schweitzer Schule, die Mehrzweckhalle und der Wackerplatz. Auch in der Festhalle und dem Parktheater sind Instandhaltungsmaßnahmen mittelfristig geplant. Ebenso Zuschüsse an die Sportvereine für die Instandhaltung und –setzung der Sportanlagen.

Frau Stadträtin Petra Rank, Fraktion DIE LINKE., fragt nach dem Ankauf des Glaspavillons, da die Stadt sich erst gegen einen Ankauf entschieden hatte.

Herr Bürgermeister Zenner antwortet, dass die Kosten ermittelt worden sind und mit dem Verein ein Vertrag zum Ankauf geschlossen werden könnte.

Herr Stadtrat Ingo Eckardt, Fraktion CDU, fragt an, ob vor dem Ankauf ein Beschluss durch den Ausschuss dazu gefasst wird.

Herr Bürgermeister Zenner bejaht dies und bedankt sich nochmals bei Frau Göbel.

3. Beschlussfassung

3.1. Neue Eintrittspreise für Gastspiele des Puppentheaters

Drucksachenummer 877/2018

Herr Bürgermeister Zenner erläutert die Vorlage. Grund für die Erhöhung ist eine 30%-ige Erhöhung der Einkaufskosten. Die Kosten sind in der Vorlage aufgeschlüsselt.

Herr Stadtrat Daniel Herold, Fraktion DIE LINKE., merkt an, dass die Erhöhung der Eintrittspreise die Besucher abschrecken könnte.

Herr Stadtrat Jörg Schmidt, Fraktion CDU, fragt an, wie die Auslastung des Puppentheaters aussieht.

Herr Bürgermeister Zenner antwortet, dass 2016 die Auslastung bei durchschnittlich 60% lag. Für 2018 sind 28 und für 2019 30 Gastspiele geplant.

Herr Stefan Fraas, sachkundiger Einwohner, fragt an, ob mit anderen Städten Vergleiche gezogen wurden.

Herr Bürgermeister Zenner antwortet, dass die Einkaufskosten und die GEMA-Gebühren weitergegeben werden. Für die 30 Vorstellungen 2019 entstehen Mehrkosten in Höhe von 4.500 Euro, die im Haushaltsplan noch einzuarbeiten sind. Er macht darauf aufmerksam, dass die Entscheidung dazu ein zeitliches Problem ist, da der Vorverkauf für 2019 bereits begonnen hat.

Herr Stefan Fraas, sachkundiger Einwohner, fragt an, ob eine Bespielung von größeren Räumen geprüft wurde.

Herr Bürgermeister Zenner antwortet, dass die Festhalle geprüft werden könnte, macht aber gleichzeitig darauf aufmerksam, dass dem Theater dadurch Einnahmen verloren gingen.

Herr Stadtrat Prof. Dr. Lutz Kowalzik, Fraktion CDU, merkt an, dass das Theater gerne Spielstätte sein will. Er merkt weiterhin an, dass die Veranstaltungen meistens nicht ausverkauft sind.

Herr Stadtrat Ingo Eckardt, Fraktion CDU, stellt den Antrag, die Vorlage im Ausschuss nur als Informationsvorlage zu behandeln und erst im nächsten Ausschuss zu beschließen.

Herr Bürgermeister Zenner stellt den Antrag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen; 0 nein-Stimmen; 0 Stimmenthaltungen

Damit wird über die Vorlage, Drucksachenummer 877/2018 nicht abgestimmt und wird im nächsten Kultur- und Sportausschuss nochmals auf die Tagesordnung gesetzt.

4. Anfragen (§ 21 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)

Frau Stadträtin Petra Rank, Fraktion DIE LINKE., fragt an, ob für die Stele schon die Genehmigungen von den Angehörigen eingeholt wurden.

Herr Bürgermeister Zenner, antwortet, dass dies sicherlich noch geschehen wird.

Frau Stadträtin Petra Rank, Fraktion DIE LINKE., bittet darum, dass der Ausschuss über den Bau der Dreifeldhalle auf dem Laufenden gehalten wird.

Herr Bürgermeister Zenner antwortet, dass neue Erkenntnisse dem Ausschuss mitgeteilt werden.

Herr Stadtrat Daniel Herold, Fraktion DIE LINKE., schlägt vor, für die Bestuhlung im Parktheater unterschiedliche Farben zu wählen.

Herr Bley, Leiter Festhalle/Parktheater, merkt an, dass dies eventuell Mehrkosten verursachen würde. Eine Prüfung hierzu müsste über die GAV erfolgen.

Herr Stadtrat Ingo Eckardt, Fraktion CDU, fragt an, wie hoch der Reinigungsaufwand der Sitze ist.

Herr Bley, Leiter Festhalle/Parktheater, antwortet, dass es dazu keine Erfahrungen gibt und erst abgefragt werden müsste.

Plauen, den

Plauen, den

Steffen Zenner
Bürgermeister

Prof. Dr. Lutz Kowalzik
Stadtrat

Plauen, den

Plauen, den

Frau Schmidt
Schriftführer

Christian Erdmann
Stadtrat